

# Ein Jahr lang

## neue Schule, neue Freunde und Liebe

Von -Rinchan

### Kapitel 2: Erste Einblicke in die Schule

So Leute das neue Kapi ist endlich da \*freu\*  
Sorry das ihr so lange warten musstet

So und hier noch etwas arbeit für euch es geht um die AGs  
ich weiß ja nicht was für Ags ihr so bei euch habt aber ich hab jetzt einfach mal welche  
zur auswahl genohmen die es bei und gibt(gab)

1. Theater AG
2. Hauswirtschafts AG(Kochen)
3. Film bearbeitungs AG
4. Fußball AG
5. Kunst AG

und bitte beleibt wenigst etwas realitisch ein Seto Kaiba in der Kunst AG wüsst ich  
nciht was ich draus machen sollte.

-----

.....Bei Sasuke und Naruto.....

Sasuke und Naruto schritten durch das Gebäude „das sieht hier alles richtig schön aus“  
meinte Naruto und Sasuke nickte „so hier ist das Sekretariat“ meinte Sasuke dann und  
klopfte. „Herein“ kam es von drinnen also betraten die beiden Jungen das Zimmer.  
„Guten Tag“ kam es von beiden „guten Tag“ kam es freundlich zurück. Hinter einem  
Schreibtisch saß einen Frau etwas Mitte 40, sie hatte freundliche dunkel braune  
Augen und kurzes sehr hellblondes, fast weißes Haar. „Und wer seid ihr beide?“ fragte  
sie „ich bin Naruto Uzumaki und das ist Sasuke Uchia“ meinte Naruto. Die Frau nickte,  
stand auf und begab sich zu einem großen Schrank. Dort zog sie eine Schublade raus  
und suche die Akte mit den Namen der beiden. „So da hab ich euch beide ja... ihr  
kommt also aus Konoha“ meinte sie und ging mit der Akte zum Schreibtisch und fing  
an was an ihren Computer zutippen der darauf stand. Dann find plötzlich der Drucker  
an rumoren und druckte 2 Blätter aus, es war kein Normales Papier sonder Blaues  
etwas dickeres, dann schnitt sie auf beiden ein Muster was anscheint draufgedruckt  
war aus und schob die Papiere vor die beiden Jungs „so das sind eure Schülerausweise  
die werde ihr brauchen also immer schön überall hin mitnehmen“ meinte die Frau

lächelnd und reicht beiden einen Stift „bitte einmal drunten unterschreiben“ Naruto und Sasuke nickten und schrieben ihre Namen auf die dafür vorgesehenen Linien, dann knickt sie die Ausweiße an der vorgegebenen Linie und steckte sie ein. „So und das bitte auch einmal ausfüllen“ meinte sie und schob den beiden einen Zettel hin „wofür ist das?“ frage Naruto „das ist eure Kurswunschzettel“ meinte die Frau „ihr habt da mehre Kurs zur Auswahl und ihr kreuz euren erst Wunsch, zweit Wunsch und dritt Wunsch an. Wir entscheiden dann in welchen Kurs ihr kommt wir können nur einen begrenze Zahl Schüler in ein Kurs packen darum auch zweit und dritt Wünsche. Das Fach was ihr dann als Kursfach hab ist euer viertes Hauptfach und ihr hab es genau so oft in der Woche wie Deutsch, Mathe und Englisch außerdem habt ihr noch die Naturwissenschaftlichen Fächer in euren Kursklassen die nehmen auch noch mal 3 Stunde in Anspruch. Außerdem könnt ihr euer Fach nicht wechseln also überlegt gut und geht nicht danach ob der andere da auch ist“ erklärte die Frau (also ich hoffe ihr versteht das Kurs Prinzip, so läuft das auf meiner Schule und ich weiß das läuft nicht überall so). Also begann sie ihre Kreuzchen zumachen und gaben die Zettel dann der Frau. „In einer Woche beginnt der richtig Unterricht aber ihr sollt auch schon ab morgen zum Unterricht erscheinen um schon mal eindrücke von euren Lehrern und Mitschüler zubekommen“ meinte die Frau und gab ihnen dann einen Zettel wo unten einen kleine Karte drauf ist „das ist der Weg von hier zum Hausmeister geht dort hin und holt eure Schuluniform, Bücher und einen Plan der ganzen Schule geben, ihr geht ab morgen die die Klasse 10f ich hoffe ihr habt ein Schönes Jahr an unser Schule“ meinte die Frau „das hoffen wir auch“ meinte Naruto. Die beiden traten den Gang zum Hausmeister an „und was hältst du bisher von allem? Wollte Naruto von Sasuke wissen „also bisher hab ich nichts zu meckern“ meinte Sasuke uns versucht den richtigen Weg zu finden als sie an einer Weggabelung standen „na ja außer dieser schlechten Wegbeschreibung zumindest“ fügte er noch an und Naruto musste grinsen.

..... Bei Seto und Joey.....

Die beiden waren kurz vor Sasuke und Naruto im Sekretariat gewesen und waren während des Gespräches der andern bei Hausmeister der sie erstmal nach ihren Größen frage. Diese waren schnell gesagt und schon verschwand der Hausmeister, Herr Amei (ich kenn kein der so heißt, alle Ähnlichkeiten mit Menschen die ihr kennt ist vollkommen unbeabsichtigt) in einem Nebenzimmer um die Schuluniformen für die beiden zu besorgen. Joey tippt nervös mit dem Fuß auf den Boden und hofft das Herr Amei schnell zurückkommen würde den diesen Stille und Atmosphäre in dem Raum war sehr erdrückend. „So ihr beiden bitte schön“ meinte Herr Amei als er wieder rein kam und drücke den jungen die entsprechen Kleidung in die Hand „da vorne sind Umkleidekabinen probier sie mal an“ meinte er und zeigt nach links. Schnell huschte Joey in eine der Kabinen, während Seto er gemütlich zu der andern schlenderte. Joey stand vor einem Spiegel der in der nähe hing „die sehn viel besser aus als die auf meiner andern Schule“ meinte Joey „da muss ich dir ausnahmsweise Mal sogar mal recht geben Hundi“ kam es von Seto der hinter Joey auftauchte. Erst erschrak Joey doch schnell hatte er sich wieder gefangen „Kaiba ich bin kein Hund!!!“ meckere Joey „siehst aber aus wie einer“ meinte Kaiba >genau so süß, mit großen Augen die ein einfach dahin schmelzen lassen und Haar durch die man einfach wuseln möchte.... Und diese Uniform steht in einfach toll er sieht so süß aus< schwebte es durch Setos Gedanken, von außen sah er aber kalt aus wie immer. Joey knurrte Seto an „siehst du, du knurrst sogar wie ein Hund“ meinte dieser „Kaiba! Du arsch, du xxx und dein xxx

und xxx außerdem xxx und sowie so xxx(versucht ihr keine Sinn drin zu finden der Flucht ohne Sinn und Verstand)" brüllt Joey Kaiba an. Dann kam Herr Amei wieder „passen ja wie an gegossen“ meinte dieser schmunzelt „wenn sie meinen“ antwortete Kaiba nur und Joey war noch damit beschäftigt wütend zu sein. „Na dann die Herren zieht euch wieder um ich leg euch alles weiter zu den Sachen die ihr bereits im Sekretariat bekommen habt“ meinte Herr Amei und wuselte davon. Also verschwanden die beiden wieder ihn den Kabinen. „Mensch Köter mach schneller ich will heut noch nach hier weg kommen“ meinte Kaiba genervt „jaja bin ja schon fertig“ meinte Joey knurrend und trat aus der Kabinen, die beiden holten ihre Sachen und machten sich auf den Weg zu dem ihnen zugeteilten Haus (zu Info die waren noch net dort die mussten erstmal direkt zu Schule, wie die andern auch)

.....Bei Marcus und Thomas.....

„Marcus hältst du das wirklich für einen gute Idee?“ fragte Thomas zweifelnd als er von Marcus durch das Schulgebäude gezogen wurde „klar was denkst du den?“ meint Marcus und warf einen Blick auf den Plan des Hausmeisters um den Weg zu finden „aber morgen lehren wir hier doch ehe alles kennen da müssen wir doch nicht alleine, im dunklen wen es verboten ist wie dumm durch die Schule gehen und uns alles ankucken“ erwiderte Thomes „Mensch Thomas sei doch nicht so ein Feigling“ meint Marcus und zog Thomas weiter „na toll und wen wir erwischt werden, ich will nicht noch vor meinem ersten Schultag eine Sonderaufgabe, Nachsitzen oder ein Tadel aufgedrückt kriegen“ erklärte Thomas aber Marcus zog in einfach weiter „so und das ist unser Biologieraum“ stellte Marcus fest ehr er die Tür öffnete und Thomas mit rein zog. Thomas sah sich bewundert um, das war wirklich ein erste klasse Bioraum da gab es einfach alles. Marcus hingegen interessiert das recht wenige und Probiert lieber mal aus von welchem Platz aus man den besten Ausblick aus dem Fenster hatte. Dann hörten sie plötzlich Schritte „scheiße“ kam es leise von Marcus, die Schritte kamen immer näher „schnell hier rein “ mein Thomas und stieg in ein Schrank in den sie beiden wohl etwas gequetscht aber durchaus reinpassten. Bevor Marcus die Tür des Schrankes zumachte sah er noch die Schatten eines Mensch vor der Tür (in der Tür ist so ne Scheibe oder so drin, Milchglas vielleicht). Die Tür ging auf und jemand trat ein und verließ den Raum wenige Sekunden später wieder. Die beiden im Schrank hatten die Luft angehalten und atmeten dann hörbar aus als sie Außergefahr waren. Dann merkten die beiden wie sie den da überhaupt saßen. Marcus saß seitlich auf und unter (so mit den Beinen ich hoffe ist klar) Thomas und dieser hatte seinen Kopf an Marcus Brust gepresst und um seinen Schule lag Marcus Arm der ihn, um sich sicher zufühlen (hielt wen man etwas an sich drück) an sich gedrückt hatte. Die beiden liefen rot an, was man bei der Dunkelheit im Schrank natürlich nicht sah und hatten so ihre Probleme den Schrank aufzubekommen und sich gar zu entknoten. Als sie das endlich geschafft hatten schlich Marcus auf den Flur um zusehen ob die Luft rein war „können wir jetzt endlich gehen?“ fragte Thomas und Marcus nickte, er hatte nun erstmal genug von Schule außerhalb der Schulzeit.

..... Bei Jaden und Jesse .....

„Mensch Jesse wir haben uns total verlaufen“ meinte Jaden als sie durch die endlosen Wege der Schule schritten „da kann ich auch nicht für“ meinte Jesse und schaute nach links und rechts „und wo lang nun“ fragte Jaden „mhhh links rum“ entschied Jesse

also gingen sie links. Die beiden bogen mal links mal recht ab und landeten dann wieder vor Raum 223 „Mensch wir sind im Kreis gelaufen“ kam es schmollend von Jaden „ich will nachhause ich hab Hunger“. „Ich auch Jaden ich auch“ meinte Jesse und sie gingen diesmal Links „du Jesse?“ „ja Jaden?“ „wie spät ist es eigentlich?“ „keinen Ahnung aber wir können ja mal im den Raum nachsehen ob da einen Uhr hängt“ „okay“ und prompt schritt Jaden auf den Raum zu der anscheint der Biologieraum war macht die Tür auf steckt kurz den Kopf rein sah eine Uhr und macht die Tür wieder zu „es ist halb sieben“ meinte Jaden „wir laufen jetzt seit über einer Stunde ihr rum“ maulte er „wir werden den Ausgang schon finden“ meinte Jesse tröstend und die beiden gingen weiter. Eine weitere halbe Stunde später irrten die beiden immer noch verloren in den Gängen rum. „Mensch da ist schon wieder Raum 223“ maule Jaden. Jesse wollte gerade etwas sagen als ein andere Stimme ihn unterbrach „hey ihr beiden was lauft ihr hier durch Gebäude ihr müsstet schon längst weg sein“ die Person zu der die Stimme gehört kam näher und Jaden und Jesse erkannten das es sich um den Hausmeister handelte. Jaden bekam ein glückliche Glitzern in den Augen „oh Gott sei dank das sie kommen wir haben und hier Hoffnungslos verlaufen und finden einfach nicht heraus“ erzählte Jaden. Der Hausmeister sah die beiden schmunzelnd an „na dann bring ich euch mal hier raus damit ihr noch mal nach Hause kommt“ „haben sie viele dank“ meinte nun Jesse und so kam es das sie nach wenigen Minuten endlich das Gebäude verlassen hatten.

-----  
Aufruf!!!

mir sind einnige Buchstaben und Satzzeichen Weggelaufen. Wer sie finden kommt Finderlohn von mir. Ich hoffe ihr finde mein armen lieblich bald wider